

## Die Checkliste für die standesamtliche Trauung

Rund sechs bis zwölf Monate vor der Trauung auf dem Standesamt solltet ihr mit den ersten Planungen beginnen. In unserer Übersicht findet ihr die wichtigsten Punkte bei der Hochzeitsplanung.

- Sechs bis zwölf Monate vorher: Anmeldung der standesamtlichen Trauung**  
Die Anmeldung erfolgt bei dem für euch zuständigen Standesamt (Wohnsitz). Beim 1. Termin müsst ihr die Unterlagen vorlegen und Details zur Trauung klären (Ablauf, Ort, Musik und Kosten).
- Unterlagen für die Trauung sammeln**  
Sucht alle wichtigen Unterlagen für die Anmeldung der Trauung zusammen. In der Regel könnt ihr fehlende Dokumente nachreichen.
- Musikalische Untermalung der Trauung (auf Wunsch)**  
In vielen Standesämtern ist es möglich, Musik während der Trauung zu spielen. Klärt die Musik bei der Anmeldung mit dem Standesamt.
- Gästeliste für das Standesamt erstellen**  
Erstellt eine Gästeliste. Wichtig: Viele Standesämter haben eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen.
- Trauzeugen festlegen (auf Wunsch)**  
Für die standesamtliche Hochzeit benötigt ihr keine Trauzeugen. Dennoch ist es für eine beliebte Tradition. Trauzeugen müssen volljährig sein und einen gültigen Personalausweis mitbringen.
- Feier nach der standesamtlichen Trauung planen**  
Sucht rechtzeitig nach einer passenden Location und fixiert die Details (Ankunft, Aperitif, Essen, Musik, Deko, Bezahlung, Anzahlung usw.).
- Kosten für die standesamtliche Trauung im Hochzeitsbudget einplanen**  
In Deutschland müsst ihr für die Anmeldung 40 Euro einplanen. Hinzu können Gebühren für die beglaubigten Kopien, das Stammbuch oder eine Trauung an einem Samstag kommen. Rechnet am besten mit 100 Euro. In Österreich liegt der Betrag zwischen 70 und 200 Euro. Vergesst bei den Kosten auch nicht die übrigen Ausgaben (z.B. Brautkleid, Anzug, Essen, Musik, Fotograf etc.).
- 3 bis 6 Monate vor der Hochzeit: Organisatorisches erledigen**  
Etwa drei bis sechs Monate vorher solltet ihr die Einladungen verschicken sowie einen Fotografen beauftragen. Auch das Hochzeitsmenü muss fixiert werden. In diese Zeit fällt auch die Suche nach dem Brautkleid sowie einer Visagistin für Make-up/Frisur.
- Namen nach der Hochzeit fixieren**  
Besprecht im Voraus unbedingt die Namenswahl nach der Hochzeit. Sollte sich der Namen der/des Partner/s ändern, müsst ihr dies in allen Dokumente ändern lassen.
- 1 bis 2 Monate vor der Trauung: Der Feinschliff**  
Haben alle Gäste zugesagt? Sind Fotograf, Musik, Essen und Visagistin bestätigt? Passen Brautkleid/Anzug? Wie kommt ihr vom Standesamt zur Feier? Ist die Sitzordnung fixiert? Wurde die Hochzeitsdeko mit der Location besprochen?